STAR WARS: THE BAD BATCH – EPISODENGUIDE ZU STAFFEL 2



120

STAR WARS
DAS OFFIZIELLE MAGAZIN

STAR WARS

DAS OFFIZIELLE MAGAZIN

80242

Deutschland € 7,50

Österreich € 8,40
Schweiz SFR 14,60
Luxemburg € 8,60



GEWINNSPIEL
COOLE PREISE!

WEDGE ANTILLES

DENIS LAWSON NIMMT UNS MIT ZURÜCK INS JAHR 1976

DIE MÜLLKRABE

EIN *SKELETON CREW*-MONSTER ERWACHT ZUM LEBEN

EXKLUSIVE STORY

NEUE KURZGESCHICHTE AUS DER ZEIT DER HOHEN REPUBLIK

HINTER DER MASKE:

PAZ VIZSLA

TAIT FLETCHER IM INTERVIEW

PANINI

DIE „SPECIAL EDITION“ DES *OFFIZIELLEN STAR WARS MAGAZINS* EXKLUSIV IM ABO!

MIT EXTRAS UNTER:
JOURNAL-OF-THE-WHILLS.DE

SICHERE DIR JETZT DEIN
PROBEHEFT ODER DAS ABO

STAR WARS™

DAS OFFIZIELLE MAGAZIN



GEWINNSPIEL
COOLE PREISE!

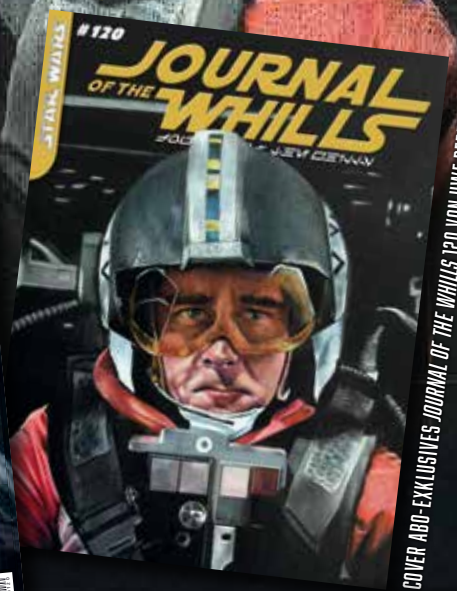


EXKLUSIVE
ABO-EXTRAS!
PANINI VARIANTCOVER-COMICS

COMICMAGAZIN 117 FÜR NEUE ABONNENTEN
COMICMAGAZIN 127 FÜR ALLE ABONNENTEN*
*) AUSLIEFERUNG MIT DER MÄRZ-AUSGABE 121

24 EXTRA-SEITEN PRO AUSGABE NUR IM ABO
INTERVIEWS MIT SCHAUSPIELERN UND MACHERN
HAUTNAHE EINBLICKE HINTER DIE KULISSEN
OFFIZIELLE NEUIGKEITEN ZUR ZUKUNFT DER SAGA
EXKLUSIVE INHALTE (Z. B. KURZGESCHICHTEN)
HOCHWERTIGE BEILAGEN-EXTRAS
(Z.B. TRADING CARDS ODER COMIC-VARIANTS)
KLASSE GEWINNSPIELAKTIONEN
STAR-NEWS | SAGA-WISSEN
FANDOM-BERICHTE | FAN-PORTRÄTS
NEUE COMICS, BÜCHER, GAMES
UND MERCHANDISE-ARTIKEL
FAN-ARTWORKS | POSTER
VERSAND IM SCHUTZUMSCHLAG PER POST
(VOR DEM KIOSK-ERSCHEINUNGSTERMIN)





COVER ABO-EXKLUSIVES JOURNAL OF THE WHILLS 120 VON UWE REBER

*) ABO-EXTRA SOLANGE
DER VORRAT REICHT.
MEHR INFOS AUF DER WEBSITE.

2025 © Lucasfilm Ltd. & TM. All rights reserved. Used under authorization.

WEITERE INFOS | ABO-ANMELDUNG: JOURNAL-OF-THE-WHILLS.DE

COVERHELDEN



08 Von MMA nach Mandalore

Exklusivinterview mit dem Schauspieler Tait Fletcher, der in der Rüstung von Paz Vizsla steckte



12 Denis Lawson: Rot Zwei, bereit!

Der Schauspieler, der den Rebellenpiloten Wedge Antilles verkörperte, nimmt uns mit zurück ins Jahr 1976



18 Stahlskelett-Crew

Hinter den Kulissen von *Star Wars: Skeleton Crew* – die Animation der „Müllkrabbe" durch Tippett Studio



26 *The Bad Batch*: Episodenguide 2

Spannende Hintergrundinfos und Fakten zur zweiten Staffel der beliebten Serie auf Disney+

VON ROBERT EIBA



info@starwars-magazin.de

Zeit für ein Dankeschön

DIESER INHALT
IST IN DER PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR

Robert Eiba | Chefredakteur

1 INHALT DIESER AUSGABE

Cantina-Scout | Neues aus der Welt von *Star Wars* & Co. 04
Gewinnspiel | Unterstützt von Hasbro Pulse und dem Space Store 05
Cantina-Scout: *Star Wars* Flashback | Star Wars-3D-Comics 06
Tait Fletcher im Interview | In der Rüstung von Paz Vizsla 08
Denis Lawson – Rot Zwei, bereit! | Eine Reise zurück ins Jahr 1976 12
Stahlskelett-Crew | Die Animation der „Müllkrabbe" aus *Skeleton Crew* 18
Fantastische (Fan-)Geschichten | SW Blue Red aus Österreich 24
***The Bad Batch*: Episodenguide** | Hintergrundinfos und Fakten zu Staffel 2 26
Poster | „Paz Vizsla" / „Yavin Air Base" 33
Exklusive Kurzgeschichte: Flammenmeer | Von Lydia Kang 38
Star-News mit Joe | Die kommenden Projekte unserer *Star Wars*-Helden 42
Kostümclub-News | German Base Yavin und German Garrison 44
Database | 20 Jahre Jedipedia – Teil 2: Das zweite Jahrzehnt 46
Hologames | Coole Spiele für Weihnachten und die frostige Jahreszeit danach 52
Echo-Basis | Lesermeinungen, Fan-Events, Grafiken und mehr 54
World of Merchandise - Hot Picks | Neue Sammlermarkt-Highlights 58
Jedi-Bibliothek | Neue Comics, Romane, Magazine und Sachliteratur 60
Vorschau auf Heft 121 | Ab 20.03.2025 im Handel 66
Impressum | Das Team des *Offiziellen Star Wars Magazins* 66
Magazin-Abo | Hol dir die Spezialausgabe des *Offiziellen Star Wars Magazins* 67

DIE RÜCKKEHR IN DEN KINOSAAL

Vorhang auf für neue *Star Wars*-Abenteuer!

Nach einer längeren Pause auf der großen Leinwand steht der *Krieg der Sterne* vor einer aufregenden Rückkehr im Kino – und ein Film, der die Fans seit der offiziellen Ankündigung besonders in Atem hält, ist *Star Wars: Starfighter*. Laut Lucasfilm soll dieser eine neue, eigenständige Geschichte in einer bisher nicht beleuchteten Ära der Saga erzählen …

VON MARCO FRÖMTER



marco@starwars-magazin.de



Ryan Gosling (links) mit Shawn Levy, der für *Starfighter* als Regisseur und Produzent fungiert

Vorfreude auf *Starfighter*

Die US-Kinopremiere von *Star Wars: Starfighter* ist für den 28. Mai 2027 angesetzt, was ihn zum zweiten der aktuell angekündigten *Star Wars*-Kinofilme nach *The Mandalorian & Grogu* (2026) macht. *Starfighter* ist dabei natürlich nicht etwa Remake oder Nacherzählung des gleichnamigen Videospiels aus dem Umfeld der Prequels, sondern ein völlig neues, eigenständiges Abenteuer, das quasi in die Fußstapfen von Standalones wie *Rogue One* (2016) oder *Solo* (2018) tritt.

Zeitlich ist der Film etwa fünf Jahre nach den Ereignissen von *Star Wars: Der Aufstieg Skywalkers* (2019) angesiedelt, also in einer noch nicht groß erforschten Periode, in der die Neue Republik sich nach dem Sieg über die Erste Ordnung und den wiedergekehrten Imperator gerade erst wieder konsolidiert. Die Handlung ist daher von der Hauptsaga rund um die Geschichte der Familie Skywalker losgelöst, auch wenn die Auswirkungen der vorangegangenen Ereignisse sicherlich spürbar sein werden. Mutmaßungen zur Story, die in der Gerüchteküche kursieren, drehen sich um einen Jungen, der womöglich machtbegabt ist, und eine Art Mentor-Schüler-Beziehung, was ein bekanntes Motiv des Franchise aufgreifen würde.

Die Verantwortlichen für das Projekt versprechen jedenfalls großes Kino. Für die Regie wurde der erfolgreiche Filmemacher Shawn Levy verpflichtet, der sich durch Hits wie *Stranger Things* (seit 2016), *Free Guy* (2021) und *Deadpool & Wolverine* (2024) einen Namen gemacht hat. Levy ist auch als Produzent an Bord. Das Drehbuch stammt von Jonathan Tropper, der zuvor bereits mit Levy für den Netflix-Film *The Adam Project* (2022) zusammengearbeitet hat. Die Produktion liegt in den bewährten Händen von Kathleen Kennedy.

Besonders hochkarätig ist die Besetzung. Während die Hauptrolle, wie bereits bekannt, Hollywoodstar Ryan Gosling übernimmt, spielen an seiner Seite weitere prominente Namen mit, darunter die mehrfach oscarnominierte Amy Adams sowie die Darsteller Flynn Gray, Mia Goth und Aaron Pierre. Nachdem Ende August bereits offiziell die Hauptdreharbeiten begannen, sind die Weichen für den Start des großen Weltraumabenteuers nun endgültig gestellt.

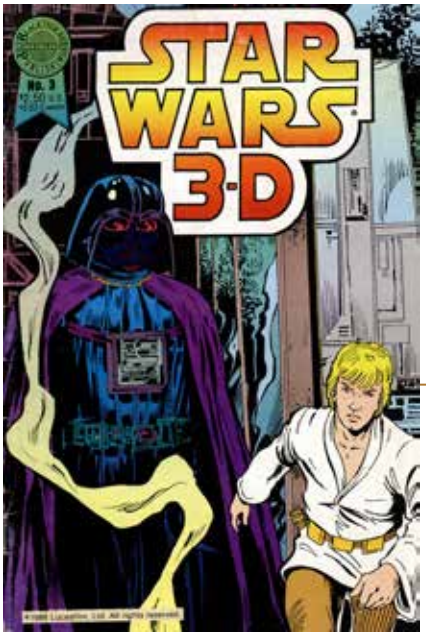
Kino-Comeback mit *The Mandalorian & Grogu*

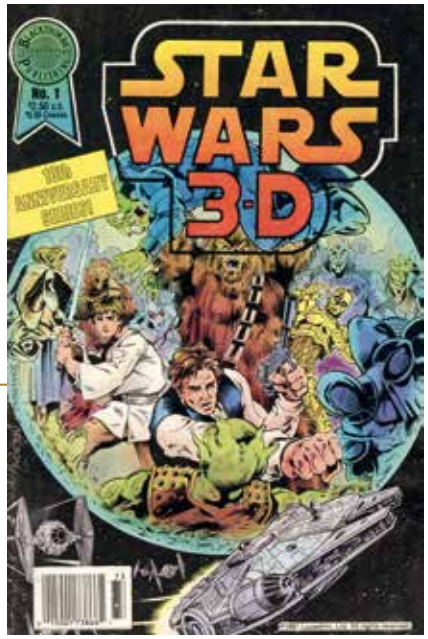
Nach dem überwältigenden Erfolg der Disney+-Serie *The Mandalorian* steht das beliebteste Duo der jünge-

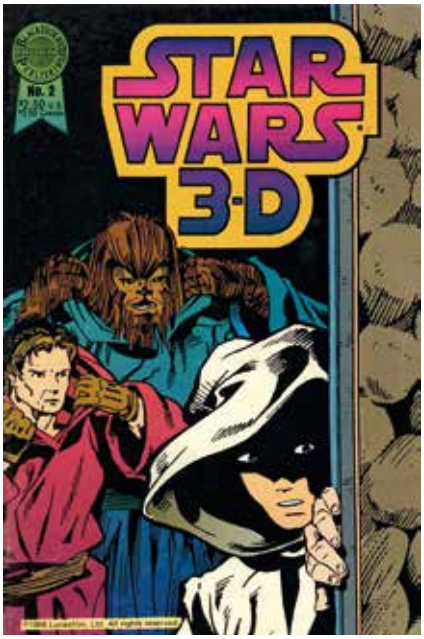
DIESER INHALT
IST IN DER PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR

STAR WARS™ FLASHBACK

Star Wars 3-D von Blackthorne Publishing
Das verlorene Kapitel der Galaxis







In einer anderen Dimension: eine Galaxis, die stillstand – und neue Wege suchte. Als 1983 mit *Star Wars: Die Rückkehr der Jedi-Ritter* das letzte Kapitel der klassischen Trilogie in die Kinos kam, glaubten viele, das sei das große Finale. Es folgte eine Phase, die Fans heute die „Dark Times" nennen – eine mehrjährige Phase ohne neue Filme, die aber alsbald zumindest mit neuen Merchandising-Produkten gefüllt wurde, darunter Rollenspiele, Romane und – nicht zuletzt – auch Comics!

Einer der Ausreißer in den späten 1980ern, in denen man in Sachen *Star Wars* sonst nicht viel geboten bekam, war das beinahe vergessene, aber faszinierende Comicprojekt des kleinen US-Verlags Blackthorne Publishing: *Star Wars 3-D*. Dabei handelte es sich um eine Miniserie, die die Macht in eine völlig neue Dimension führte. Blackthorne Publishing wurde 1985 in Kalifornien gegründet und spezialisierte sich auf Nischenthemen, Nachdrucke alter Comics und vor allem auf ein damals ausgefallenes Format: 3-D-Comics mit Anaglyphenbrillen.

Die Idee war ungewöhnlich, aber charmant: Durch die klassische Rot-Blau-Technik sollten Bilder plastisch wirken – wenn man durch die beiliegende Pappbrille blickte. In dieser experimentellen Atmosphäre kam es zur Lizenzvereinbarung mit Lucasfilm: Ein eigenes *Star Wars*-Comicprojekt zur Feier von 10 Jahren *Star Wars*, das bewusst außerhalb der Marvel-Serie agierte. Ziel war es, frischen Wind in die Comicwelt des Franchises zu bringen – mit einem Alleinstellungsmerkmal: räumliche Tiefe.

Obwohl ursprünglich acht Ausgaben geplant waren, erschienen in der Reihe zwischen 1987 und 1988 nur drei Hefte. Außer *Star Wars 3-D* und der entsprechenden Nummer der Ausgabe war zwar kein konkreter Titel der enthaltenen Storys auf dem Cover

DIESER INHALT
IST IN DER PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR



Tait Fletcher

Von MMA nach Mandalore

In der Rüstung mit Paz Vizsla

Als ich Tait Fletcher auf der Rebel Scum Con 2025 in Texas traf, war seine Präsenz so imposant wie die des mandalorianischen Kriegers, den er verkörperte. In unserem Interview für das *Offizielle Magazin* sprach Fletcher über seinen außergewöhnlichen Karriereweg – von Mixed Martial Arts (MMA) über Stunts bis hin zur Schauspielerei – und wie ihm eine lebensverändernde Hirnverletzung ein neues Gefühl von Klarheit und Stärke verlieh. Voller Stolz auf die Reden und Kämpfe von Paz Vizsla sprach Fletcher über Loyalität, Brüderlichkeit und den beständigen Mythos von *Star Wars*, der immer neue Generationen inspiriert …

VON JENS SCHLEICHER

Du kannst auf eine eindrucksvolle Karriere in Sachen Schauspielerei, Stunts und MMA zurückblicken. Wie hat dich dein Weg in die *Star Wars*-Galaxis geführt?
MMA war meine Leidenschaft, und als sich dieser Weg dem Ende zuneigte, kam die Stuntarbeit ins Spiel. Ich hatte schon in meinen Zwanzigern die Philosophie, Wege zu beschreiten, die mir Freude bereiten und nützlich sind. Stunts waren der nächste Schritt – und das führte zur Schauspielerei.

Was *Star Wars* betrifft, war es nur ein weiteres Vorsprechen. Ich erfuhr erst nach Wochen, woran ich eigentlich arbeitete. Alpha Trawler und Paz Vizsla waren zwei meiner Lieblingsfiguren, denen ich Leben einhauchen durfte.

Du hast öffentlich über die schwere Hirnverletzung gesprochen, die du dir während der Dreharbeiten zu *Free Guy* (2021) zugezogen hast. Wie hat dich dies als Darsteller und Mensch geprägt?
Die meisten Menschen ziehen sich irgendwann Hirnverletzungen zu, wie ich gelernt habe. Meine war schwerwiegend, da ich über Jahre hinweg immer wieder Gehirnerschütterungen hatte, und dann kam diese verheerende Verlet

DIESER INHALT
IST IN DER PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR



Auf dem Weg nach Toronto für die Dreharbeiten zur zweiten Staffel von *Gen V* (Tait spielt Vikor)

Denis Lawson
Rot Zwei, bereit!

Der Schauspieler, der Wedge Antilles verkörperte, nimmt uns mit zurück ins Jahr 1976 und spricht über seine anhaltende Verbindung zur *Star Wars*-Galaxis ...

VON JOHN KIRK

Vielleicht lag es an der Intensität seiner Rolle als Luke Skywalkers Flügelmann beim dramatischen Angriff auf den Todesstern in *Star Wars: Eine neue Hoffnung*, aber Denis Lawsons Darstellung des Rebellenpiloten Wedge Antilles war sofort ein Erfolg und sicherte ihm Auftritte in beiden Fortsetzungen der klassischen Trilogie sowie ein triumphales Cameo in *Star Wars: Der Aufstieg Skywalkers*. Das *Offizielle Magazin* sprach mit dem angesehenen Bühnen- und Filmschauspieler, um herauszufinden, wie diese relativ kleine Rolle zu einem so großen Teil von *Star Wars* wurde.

Fast 50 Jahre nach dem ersten Auftritt als Wedge Antilles gab es in *Der Aufstieg Skywalkers* ein Wiedersehen mit ihm. Wie kam es dazu?
Nun, die ganze Sache war wirklich ein enges Ding. Ich erhielt eine E-Mail, von J. J. Abrams persönlich – und so etwas ist normalerweise sehr unüblich! Deshalb dachte ich zuerst, es sei vielleicht ein Scherz. Also kontaktierte ich meinen Agenten und fragte, ob die Nachricht tatsächlich von J. J. Abrams stamme, und er sagte Ja.

J. J. wollte unbedingt, dass ich wieder als Wedge auftrete, aber zu der Zeit habe ich in einem Theaterstück mitgespielt und sollte direkt danach ein anderes Stück inszenieren. Er wollte mich fünf Tage am Set haben, aber das passte einfach nicht in meinen Zeitplan. Der Grund für meinen kurzen Auftritt ist, dass ich von den fünf Tagen letztlich nur einen einzigen Tag frei-

„NIEMAND KON
WELCH EIN ABENTEUER D

machen konnte, was wirklich schade war. Aber ich kann ehrlich sagen, es war so schön, wieder an einem *Star Wars*-Set zu sein und in einem anderen Cockpit zu sitzen. Und J. J. sorgte für eine großartige Atmosphäre. Ich war sehr beeindruckt von ihm.

Wie kam es denn zum ursprünglichen Engagement für *Eine neue Hoffnung*?
Da war viel Zufall im Spiel. Einige Schauspieler,

DIESER INHALT
IST IN DER PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR



Denis Lawson als
Rebellenpilot Wedge Antilles

Von Rancoren und Rathtaren bis hin zu Mynocks und Mythosauriern – die bemerkenswerte Biodiversität der *Star Wars*-Galaxis ist reich an bizarren Aliens und kuriosen Kreaturen aller Arten. Das neueste Geschöpf in dieser stetig wachsenden Menagerie wurde von Tippett Studio für *Star Wars: Skeleton Crew* erschaffen …

VON JAMES SPRY

Als einer der verantwortlichen Spezialisten für die visuellen Effekte der klassischen Trilogie wurde der oscarprämierte Phil Tippett zur wahren Legende. So schuf er unter anderem die fantastischen Stop-Motion-Animationen der holografischen Schachfiguren in *Eine neue Hoffnung*, der AT-AT-Läufer in *Das Imperium schlägt zurück* und des furchterregenden Rancors in *Die Rückkehr der Jedi-Ritter*. Heute leitet er in Hollywood seine eigene Firma für Spezialeffekte, die mit ihrem vielseitigen Team von Visual-Effects-Profis unlängst für die Serie *Star Wars: Skeleton Crew* engagiert wurde.

Die Animationskünstler von Tippett Studio in Nordkalifornien wurden von Lucasfilm und Industrial Light & Magic beauftragt, eine aufwendige Stop-Motion-Sequenz für eines der zentralen Monster zu erstellen, auf das die beiden verschollenen Kinder Wim (Ravi Cabot-Conyers) und KB (Kyriana Kratter) auf dem Planeten Lanupa treffen. Die als „Mama Krabbe" („Mama Crab") oder „Müllkrabbe" („Trash Crab") bezeichnete Kreatur ist ein stacheliges, 3D-gedrucktes Wunderwerk mit Klauen, einem fiesen Maul und hervorstehenden Augenstielen auf Basis eines digitalen Modells. Die Einzelteile wurden mithilfe eines Kunstharzdruckers gefertigt, anschließend auf ein Stahlskelett montiert und mithilfe traditioneller Methoden animiert. Um Details und Größe zu simulieren, verwendete Tippetts Team alles Mögliche, von Messingelementen bis hin zu winzigen Modellbauteilen, darunter auch einige C-3POs, K-2SOs und R2-D2s als witzige Easter Eggs.

Die Stop-Motion-Puppe der „Müllkrabbe" aus *Star Wars: Skeleton Crew*



Stahlskelett-Crew

Die Animation der „Müllkrabbe“



Episodenguide: Staffel 2

Informationen und Hintergründe zur Animationsserie auf Disney+

Die zweite Staffel von *The Bad Batch* führte Hunter, Echo, Tech, Wrecker und Omega in deutlich düsterere Gefilde als alles, was sie zuvor erlebt hatten. Indes musste ihr ehemaliger Kamerad Crosshair mit seiner Entscheidung leben, weiter dem Imperium zu dienen. Nachdem inzwischen auch die finale dritte Staffel auf Disney+ zu sehen ist (der Episodenguide dazu folgt in der nächsten Ausgabe), blicken wir noch einmal auf alle Folgen von Staffel 2 zurück – einschließlich des verheerenden Finales, das alles veränderte …

VON JAY STOBIE (HANDLUNGSABRISSE) UND TARA BENNETT (BERICHT)

Die erste Staffel von *The Bad Batch* startete in einem kritischen Moment der galaktischen Geschichte: der Ausführung der Order 66 – dem Punkt, an dem der Untergang der Republik unvermeidlich wurde und der unaufhaltsame Aufstieg des Imperiums begann. Am Ende von Staffel 1 war fast alles aus der Ära der Klonkriege ausgelöscht, nicht zuletzt der Geburtsort der Klonarmee selbst, Kamino, zerstört durch ein imperiales Bombardement, das fast auch die Schadencharge erledigt hätte.

Doch ein offener Handlungsstrang aus den Klonkriegen entwickelte sich in der zweiten Staffel der Serie zu einem zentralen Storyelement: das Schicksal der Klonsoldaten selbst. Für einige in den obersten Rängen des Imperiums stellten sie eine Verbindung zur Vergangenheit dar, die nicht toleriert werden konnte. Vizeadmiral Rampart spielte eine entscheidende Rolle in einer Kampagne, um die Klone in den „Ruhestand" zu schicken, wobei ihr wahres Schicksal weitaus weniger angenehm war, als das Wort vermuten lässt – wie Crosshair später auf schmerzhafte Weise erfahren sollte. Dieser Handlungsbogen wartete mit nur einer von vielen faszinierenden und unerwarteten Wendungen auf, die der Saga neue Wege eröffneten, wie die Ausführende Produzentin und Chefautorin Jennifer Corbett vor dem Start von Staffel 2 auf Disney+ im Januar 2023 erklärte.

„Als wir die Serie entwickelten, wussten wir, dass dieser Punkt in der *Star Wars*-Timeline im Fernsehen oder im Kino noch nicht sehr ausführlich behandelt worden war, daher hatten wir viel Spielraum", so Corbett. „Es gab viele Abenteuer, die unser Team erleben konnte. In der zweiten Staffel gibt es einige, die etwas düsterer sind, aber wir wollten trotzdem Spaß haben, denn genau da glänzt das Team auch."

Da auch *Obi-Wan Kenobi* und *Andor* in derselben Zeitperiode spielen, obschon später in der Regierungszeit des Imperators, achteten die Produzenten sorgfältig darauf, anderen laufenden Produktionen nicht in die Quere zu kommen. „Wir haben sehr eng mit der Story Group von Lucasfilm zusammengearbeitet, um zu wissen, welche Themen wir besser meiden sollten", so Corbett. „Bei den Ideen, die wir ihnen vorgestellt haben, haben sie uns jedoch sehr unterstützt. Sie wollten einfach, dass wir die bestmöglichen Geschichten erzählen. Wenn wir also in Bereiche vordrangen, die bereits von anderen Serien behandelt wurden, haben wir zusammen mit dem Team ausgearbeitet, wie wir unsere Story am besten erzählen können."

Das Ergebnis war eine Staffel, die gekonnt zwischen Thriller, Komödie und Tragödie wechselte. Dee Bradley Baker, der den Klonen der Schadencharge im Original seine Stimme leiht, verglich die einzelnen Episoden mit verschiedenen Filmgenres. „Jede Folge ist für mich wie ein anderer Film", sagte er vor der Ausstrahlung der ersten Episode. „Das ist Teil der wunderbaren Kunst, die diese Serie so herausragend macht, und ich liebe sie wirklich."



EPISODE 1

Kriegsbeute
(Spoils of War)

Buch: Jennifer Corbett
Regie: Steward Lee
Erstausstrahlung: 4. Januar 2023

Nach einem Job kehrt die Kloneinheit 99 in Cids Bar auf Ord Mantell zurück und trifft dort Phee Genoa – eine Piratin mit Informationen für einen Raub auf Serenno. Cid schlägt vor, die Kriegskasse des ehemaligen Separatistenanführers Count Dooku zu plündern, bevor das Imperium alles an sich reißen kann, doch Hunter hält die Idee für zu riskant. Die Aussicht auf finanzielle Unabhängigkeit überzeugt jedoch seine Kameraden, die für die Annahme des Jobs stimmen. Echo meint, dass sie mehr gegen das Imperium tun sollten, obschon Hunter erneut zögerlich ist.

Auf Serenno entdeckt die Gruppe imperiale Klonsoldaten, die Frachtcontainer auf Transporter verladen. Während die Schadencharge Dookus Reichtümer durchsucht, werden die örtlichen Truppen alarmiert und befehlen dem Schiff zu starten, auf dem Omega, Tech und Echo plötzlich in der Falle sitzen. Da Hunter und Wrecker im Palast beschäftigt sind, besteht die einzige Chance für die drei darin, ihren Container abzuwerfen und zu hoffen, dass dessen Wiedereintrittsdüsen sie sicher landen lassen.

DIESER INHALT
IST IN DER
PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR

EXKLUSIVE KURZGESCHICHTE

STAR WARS
DIE HOHE REPUBLIK

GESCHICHTEN AUS DER OKKLUSIONSZONE

FLAMMENMEER

VON LYDIA KANG

AUS DEM ENGLISCHEN VON MARC WINTER

ORIGINALTITEL: SPARKS FLY



Die folgende exklusive Kurzgeschichte aus der Ära der Hohen Republik ist rund 200 Jahre vor den Ereignissen aus *Die dunkle Bedrohung* angesiedelt. Die Schlacht von Eriadu hat begonnen. Da Joss nicht zugegen ist, muss Pikka allein eine Entscheidung treffen: Soll sie sich den geheimen Truppen der RVK anschließen und kämpfen, soll sie sich verstecken, um ihr ungeborenes Kind zu schützen, oder sollte sie erst einmal versuchen, Joss zu finden? Doch noch bevor sie groß ihre Optionen abwägen kann, steht Eriadu in Flammen, und der Krieg ist bereits auf dem Weg zu ihr …

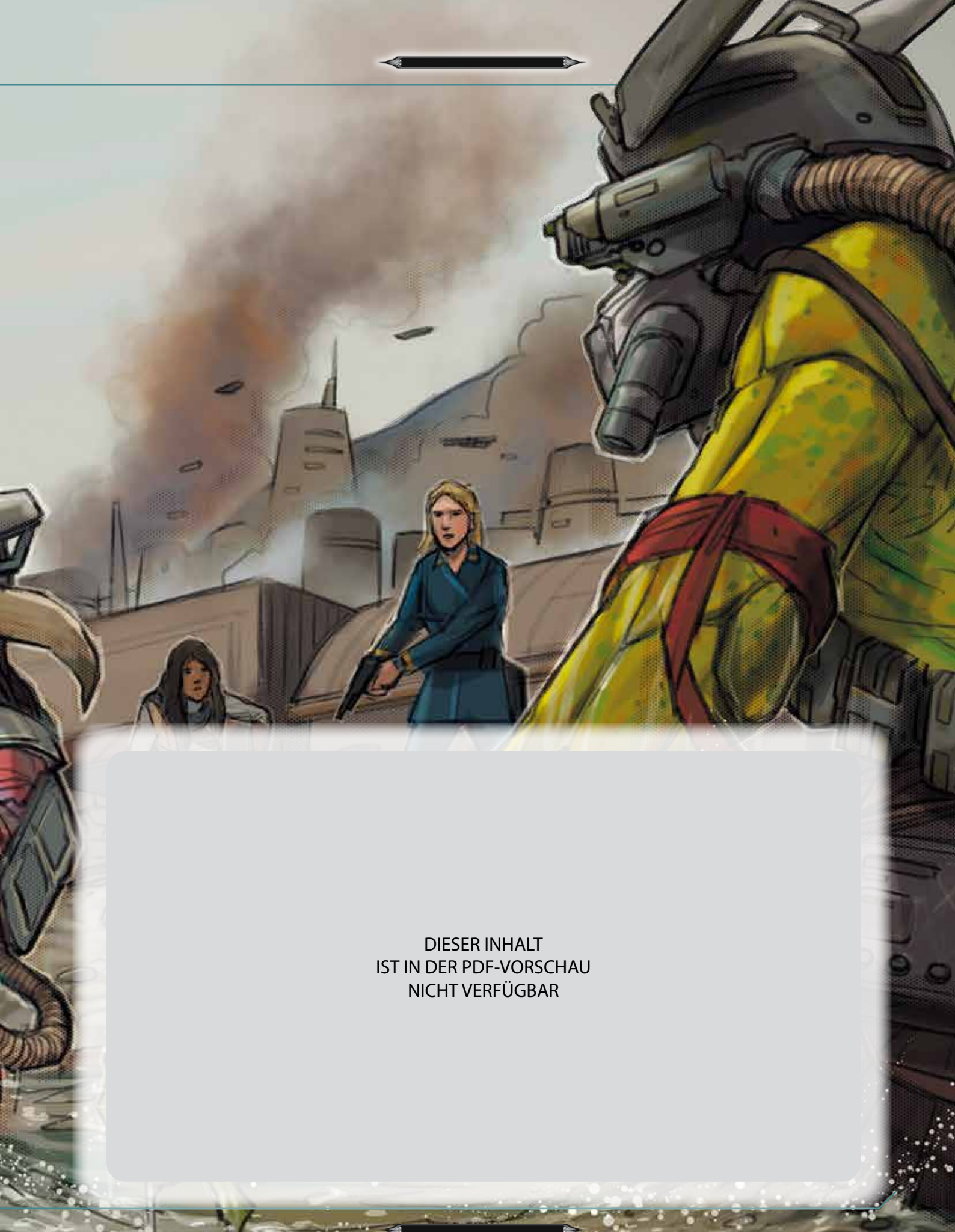
Pikka stand in der Tür ihres kleinen, bescheidenen Zuhauses auf Eriadu und starrte auf den Rauch. Er kam aus Richtung der Cantina, der Joss in den vergangenen Wochen oft einen Besuch abgestattet hatte. Sie wusste, er würde dort sein. Wenn Pikka in letzter Zeit einmal ein wenig Ruhe brauchte, konnte Joss in dem einladenden Etablissement stets etwas durchatmen. Nun hörte sie aus der Ferne Gebrüll, gefolgt von Blasterfeuer. Doch Gekreische oder weinerliche Hilferufe blieben aus. Die Eriaduaner würden niemals darauf warten, dass ihnen jemand zu Hilfe eilte – sie waren schon immer wie eine gespannte Feder, stets bereit, sich mit aller nötigen Gewalt zu verteidigen."

Ihr Blick schweifte von den Rauchschwaden zu einem brennenden Dach und dann zu einer Explosion einige Straßen weiter. Der Kampf kam auf sie zu, und zwar schnell. Pikka sprach in ihr Arm-Komlink: „Joss? Joss, wo steckst du?"

Stille. Entweder antwortete er einfach nur nicht oder …

Sie verdrängte den Gedanken sofort wieder und musterte schnell ihre Unterkunft – ihr zerwühltes Bett und die langen Werkbank, an der sie und Joss an der Reparatur und Verbesserung von Schaltkreisen der *Aurie* arbeiteten, ihrem von Plünderdroiden arg mitgenommenen Langträger, der in einem Unterstand in der Nähe versteckt war. Sie musste zum Schiff, aber zuerst musste sie aus diesem Gebäude raus. Es war eines der höchsten in diesem Viertel. Da Angehörige der RVK und Eriaduaner darin lebten, würde es ein Ziel sein.

Pikka rannte – so schnell es ihr im achten Monat ihrer Schwangerschaft möglich war – zu einer Schalttafel an der Hauptwand und löste einen Alarm aus – einen, der dafür gedacht war, eine gefährliche elektrische Störung irgendwo im Gebäude zu melden. Die Adrens hatten seinerzeit mit allen in ihrem Wohnturm gesprochen,



DIESER INHALT
IST IN DER PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR

ES LEBE STAR WARS!™

FANTASTISCHE (FAN-)GESCHICHTEN



Wie schon zu einer kleinen Tradition geworden, möchten wir auch in der diesjährigen Dezember-Kolumne von *Es lebe Star Wars!* über Fans der Saga berichten, die ihre Begeisterung für das Franchise mit dem Einsatz für die gute Sache verbinden. Heute geht es um die beiden Wiener Mark Leopold und Robert Vollmann, deren 2024 gegründeter Verein SW Blue Red als weiteres Projekt aus der Fanszene *Star Wars* und Charity miteinander verbindet …

VON THORSTEN WALCH

Am Anfang war die Sammelleidenschaft

Manchem Leser kommen die Namen vielleicht bekannt vor. Mark und Robert wurden bereits als begeisterte Sammler von *Star Wars*-Figuren und anderem Merchandise in dieser Kolumne vorgestellt. Doch das allein reichte den beiden umtriebigen Wienern irgendwann nicht mehr aus. Sie hatten zudem den Wunsch, im Rahmen ihres Hobbys Gutes zu tun. Und so hoben sie 2024 den offiziell eingetragenen Verein SW Blue Red aus der Taufe.

„2019 ist die Geburtsstunde unter dem Namen ‚*Star Wars* Retro und Schnäppchengruppe', allerdings wollten wir es nicht mehr so eng gefasst halten und legten uns 2020 ein neues Logo und eine neue CI zu – der Rest ist History", erzählt der im japanischen Kobe geborene, 52-jährige Mark, der als Vierjähriger erstmals in Kontakt mit *Star Wars* kam. Beruflich ist er als Art Director tätig.

„Österreich brauchte eine starke und lebendige *Star Wars*-Community auf Facebook – und genau das haben wir geschaffen", ergänzt Freund Robert.

DIESER INHALT
IST IN DER PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR





WAS MACHT EIGENTLICH …?

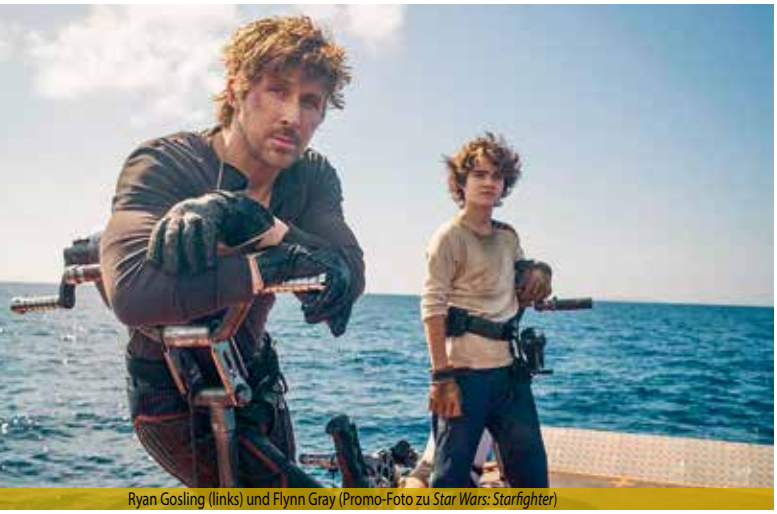
Das bringt die Zukunft für unsere *Star Wars*-Stars

Die Dreharbeiten zu *Star Wars: Starfighter* befinden sich in der Endphase und die sehr aufwendige Postproduktion kann beginnen. Bis es dann zum heiß erwarteten Kinostart im Mai 2027 kommt, sind alle Hauptakteure des Films demnächst schon mit einigen neuen Projekten am Start …

VON JOE FLAMMENSBECK



joe@starwars-magazin.de



Ryan Gosling (links) und Flynn Gray (Promo-Foto zu *Star Wars: Starfighter*)

★ Ryan Gosling

Noch unbekannte Rolle – *Starfighter*

Am 20. März 2026 startet der Science-Fiction-Film *Der Astronaut* mit Ryan Gosling in der Hauptrolle in den deutschen Kinos (siehe *Star-News* 119). Bevor wir ihn dann in *Star Wars: Starfighter* bewundern dürfen, wird er aber noch an mindestens zwei weiteren Projekten als Darsteller beteiligt sein.

In der Action-Komödie *Tough Guys* wird Ryan Gosling neben Comedian Will Ferrell eine der beiden Hauptrollen spielen. Der Film handelt von zwei Gaunern, die es leid sind, entbehrliche Schachfiguren zu sein. Sie beschließen, ihren eigenen Weg zu gehen und ihre gefährliche Welt hinter sich zu lassen, um einen Neuanfang zu wagen und eigene Regeln aufzustellen. Der Film befindet sich noch in der Vorproduktion.

Ryan Gosling ist zudem für die Hauptrolle in einem Prequel zum Film *Ocean's Eleven* vorgesehen, das in den 1960er Jahren angesiedelt sein und die Anfänge der Originalcrew beleuchten soll. Dabei wird das Ganze wohl eine romantischere und stilvollere Atmosphäre als die vorherigen *Ocean's*-Filme haben. Als Filmpartnerin soll auch Margot Robbie dabei sein, mit der er schon in *Barbie* zusammenarbeitete. Genau genommen zählt die *Ocean's*-Filmreihe zu den ältesten Franchises der Kinogeschichte. Der hierzulande als *Frankie und seine Spießgesellen* bekannte Originalstreifen lief nämlich bereits 1960 an und war mit den drei „Rat Pack"-Stars Frank Sinatra, Dean Martin und Sammy Davis jr. besetzt. Das der heutigen Generation besser bekannte Remake *Ocean's Eleven* mit George Clooney, Julia Roberts, Brad Pitt und Co. erschien 2001 und wurde mit drei Fortsetzungen erfolgreich weitergeführt. Es ist noch kein offizieller Titel oder Kinostart bekannt, aber das Projekt ist weiterhin in Entwicklung.

DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR

DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR

REBEL INFO

Willkommen auf der hellen Seite – die German Base Yavin

Die German Base Yavin (GBY) ist die deutsche Untergruppe des weltweit vertretenen *Star Wars*-Kostümclubs Rebel Legion (RL) und gehört zu den von Lucasfilm anerkannten Fangruppen in diesem Bereich.



Schnappschuss von der Con in Kiel



Garrick Hagon inmitten der Rebellenschar auf der NFC7

Project AREA51 Con

Bei der Charity-Convention, die am 19. und 20. Juli 2025 in Kiel stattfand, wurden Spenden für Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e.V. gesammelt. Zusammen mit der German Garrison und dem Jai'galaar Clan hatten wir einen großen Stand am Start. Der Aufbau erfolgte nach gemeinsamer Absprache der Verantwortlichen am Freitagnachmittag harmonisch und mit Elan. Das Event selbst war gut besucht und bot viele Möglichkeiten zu Gesprächen. An beiden Tagen wurden Gruppenfotos von *Star Wars*-Kostümträgern gemacht.

DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR

Noris Force Con

Vom 12. bis 14. September 2025 besuchten einige unserer Mitglieder, mit einem Stand, die Noris Force Con 7 in Fürth. Wir informierten über unseren Kostümclub und standen für Fotos mit den Besuchern zur Verfügung. Am Samstag machten wir mit unserem Ehrenmitglied Garrick Hagon (Biggs Darklighter) ein Piloten- und Gruppenbild. Die Convention fand diesmal zugunsten des Hospizes in Mögeldorf statt. Danke den vielen Hel-



Ein Jawa und Chewie gegen Bullying

DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR

KOMMENDE EVENTS

22. – 24.05.26: FedCon 34, Bonn
26. – 27.09.26: Sci-Fi-Treffen, Technik-Museum Speyer
28. – 29.11.26: CCON | COMIC CON STUTTGART

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.

DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR

DIE GBY

Bei uns findet man Kostüme von Charakteren der hellen Seite der Macht sowie deren Verbündeten, der „Guten": Rebellen, Jedi, Senatoren und mehr – darunter natürlich auch Helden wie Leia Organa, Luke Skywalker, Han Solo, Chewbacca, Padmé Amidala oder Rey. Unsere drei Schwerpunkte sind die Gemeinschaft, das Kostümieren und die Wohltätigkeit. Wir erleben diese Gemeinschaft, indem wir im Kostüm an Events teilnehmen, wo es auch Spendensammlungen o. Ä. geben kann.

KONTAKT & INFOS

Offizielle Website: germanbaseyavin.de
Facebook: facebook.com/GermanBaseYavin/
Instagram: instagram.com/germanbaseyavin/
YouTube: youtube.com/RebelLegionGermanBaseYavin



Jawas auf Diebestour bei der Show in Speyer

DATA BASE



20 JAHRE JEDIPEDIA

Teil 2: Das zweite Jahrzehnt

Unsere Entdeckungsreise in die Geschichte der Jedipedia geht weiter! Diesmal widmen wir uns dem zurückliegenden Jahrzehnt und der Vielzahl an geschichtsträchtigen Ereignissen, die es für die Welt, *für Star Wars* und seine Fans sowie speziell für unser Wiki bereitgehalten hat. Einen merklichen Einschnitt für das Ausleben unserer Leidenschaft stellte dabei die Corona-Pandemie dar, doch haben sich in dieser Zeit teils erstaunliche neue Chancen ergeben. Zudem werfen wir einen Blick auf die Jedipedia auf den diversen Conventions sowie den Podcast *Echo 3 an Echo 7* – und lassen einige unserer langjährigen Wiki-Autoren zu Wort kommen!

Turbulentes Jahr zum 10. Geburtstag

Während die Welt Anfang 2015 noch sehnlichst auf neue Infos zum ersten Film der Sequel-Trilogie wartete, forderten wir Kreativität und Humor unserer Leserschaft heraus. Beim **Frühlingsgewinnspiel** galt es, Bilder aus den diversen *Star Wars*-Veröffentlichungen mit lustigen Überschriften zu versehen, mit gelungenen Witzen die Jury zu überzeugen und tolle Preise abzustauben. Anschließend starteten wir direkt in die Vorbereitung der **Noris Force Con 4** – ein Highlight erwartete unsere Wiki-Autoren dort mit Stargast Timothy Zahn, Schöpfer der Thrawn-Trilogie, der wie wir im Gemeinschaftshaus Langwasser in Nürnberg gastierte. Grund genug für



Im Interview mit Timothy Zahn

Benutzer-Wortmeldung: Tobi (Jedi_Knight)

Als Corona die Welt in Schach hielt, war die Jedipedia *diese eine* Community für mich. Langeweile und ein neu erwecktes *Star Wars*-Interesse ließen mich bleiben. Nein, natürlich gibt's da auch ganz nette People, die ich heute zu meinen wirklich guten Freunden zähle. Aber es war schon ganz lustig, sich wegen *Star Wars* gegenseitig anzuzicken. Das tun wir zwar noch immer, aber mittlerweile sehen wir uns dabei in die Augen. Von einem blitzschnellen Einfall wurde sie Post-Corona zu einem riesigen Bestandteil in meinem Leben – *und ich bereue rein gar nichts!*

Jedipedia & Wookieepedia

Schon seit der Namensfindung unseres Wikis sind Wookieepedia und Jedipedia offizielle Partnerseiten. Von Anfang an galt die Absprache, dass beide Wikis eigenständig ihre Artikel verfassen und nicht direkt abgeschrieben oder übersetzt wird. So soll u. a. vermieden werden, dass etwaige Fehler oder Ungenauigkeiten ungeprüft übernommen werden.

Zusammenarbeit gab es insbesondere im Bereich der Quellen, Bildbearbeitung und im kreativen Austausch wie bspw. dem Tab-System für „Kanon", „Legends" und „Hinter den Kulissen". Seit 2011 verlinkt die Wookieepedia wie alle fremdsprachigen *Star Wars*-Wikis auf **Jedipedia.net** – und durch das von uns entwickelte Tool „HotCat" konnten die Links zu und von den internationalen Wikis auch schnell und einfach gepflegt werden.



DIESER INHALT
IST IN DER
PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR

COLD, COLDER, HOT(H)

Coole Spiele für Weihnachten und die frostige Jahreszeit danach

Wenn ihr diese Zeilen lest, ist es bereits kurz vor zwölf bzw. nur noch wenige Tage bis Heiligabend. Und falls ihr bis jetzt noch keine Geschenke für eure Liebsten besorgt habt, findet ihr anbei ein paar Vorschläge, wie man – wenn schon das Thermometer nicht sinken und Schnee ankündigen will – zumindest auf dem Spieltisch ein paar eiskalte Partien in geselliger Runde austragen kann …

VON THORSTEN HOFMANN



thorsten@starwars-magazin.de





Star Wars: Unlimited – Erste Schlacht: Hoth

Dieses (eis)brandneue Starterset zum Sammelkartenspiel *Star Wars: Unlimited* von Fantasy Flight Games nimmt euch behutsam an die Hand und ermöglichst so auch Einsteigern einen sanften Start in dieses Hobby, ohne dass man direkt überfordert oder erst zu einem seitenlangen Regelstudium verdonnert wird.

Das Set beinhaltet zwei Kartendecks mit je 50 Karten, darunter die jeweiligen Anführer Leia Organa und Darth Vader (beides

DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR



DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR

FANDOM-SZENE

Präsentiert vom *Offiziellen Star Wars Fan-Club*

Hast du Fragen zur *Star Wars*-Galaxis an unseren Experten Marc Winter, gehst du einer ganz speziellen Sammelleidenschaft nach oder willst du deine Meinung loswerden – hier bist du an der richtigen Stelle.

KONTAKT

E-Mail
info@starwars-magazin.de

Post
Offizielles Star Wars Magazin
Unterfeldweg 3
86199 Augsburg
Deutschland

Endlich wieder *Star Wars* im Kino

Ich freue mich, dass man sich dazu entschieden hat, wieder Filme fürs Kino zu drehen. So hoffe ich, dass man die Chance nutzt, spektakuläre Filme mit fantastischen Charakteren und Raumschiffen zu erschaffen. Es ist großartig, dass es schon nächstes Jahr mit *The Mandalorian & Grogu* losgeht. Ich werde mir den Film auf jeden Fall anschauen. Es wird sicherlich viel Spaß machen. Was die Story betrifft, lasse ich mich gerne überraschen.

Mit Spannung habe ich den Auftritt von George Lucas auf der diesjährigen San Diego Comic-Con International verfolgt, wo er im Panel über sein Lucas Museum of Narrative Art plauderte, das 2026 in Los Angeles eröffnet wird. Es war großartig, wie er mit großem Jubel und Beifall von den Fans empfangen wurde. So ist man es auch bei einem *Star Wars*-Film gewöhnt.

Außerdem bin ich der Meinung, dass man Temuera Morrison noch einmal eine Chance geben sollte, als Boba Fett in einer Serie zurückzukehren. Meiner Ansicht nach könnte man ihn auch in einem Film unterbringen, wo es um die Klonkriege geht. Und dann gerne noch Ewan McGregor und Hayden Christensen mit von der Partie.

Jürgen Zugelder

RED: Den *Krieg der Sterne* mit neuen Abenteuern auf der großen Leinwand erleben zu dürfen, war über viele Jahre die große Hoffnung zahlloser Fans weltweit. Wir sind absolut gespannt, was uns dabei erwarten wird. Der Countdown läuft!



von Pierre, www.pierre-cda.de

DIESER INHALT
IST IN DER
PDF-VORSCHAU
NICHT VERFÜGBAR



Jürgen Zugelder in machtvoller Begleitung

WORLD OF MERCHANDISE HOT PICKS

Schon wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu und wir können einmal mehr auf ereignisreiche Monate in Sachen *Star Wars*-Merchandise zurückblicken, die uns viele Highlights bescherten. Einige letzte Ankündigungen für dieses Jahr, was uns an weiteren Schmuckstücken erwartet, haben wir erneut auf diesen Seiten für euch zusammengestellt …

VON CHRISTOPH WERIAN



christoph@starwars-magazin.de



Hasbro: Darth Vader & Luke Skywalker (*Das Imperium schlägt zurück*) – *The Black Series* (6 Inch)

Hasbro hat neue, schicke Actionfiguren der *Black Series* vorgestellt – und zwar in Form eines exklusiven 2er-Packs mit Darth Vader und Luke Skywalker. Diese sind so dargestellt, wie sie in der legendären Szene aus *Das Imperium schlägt zurück* zu sehen sind, in der Darth Vader dem jungen Luke die erschreckende Wahrheit offenbart, dass er sein Vater ist. Mitgeliefert wird ein Ständer, der einen Sockel mit Geländer hat und die Szenerie in der Wolkenstadt nachstellt. Zusätzlich zu ihren charakteristischen Lichtschwertern verfügen die Figuren über ein Klingeneffekt-Element und einen Blaster als Zubehör. Kopf, Arme und Beine einer jeden Figur sind beweglich, um sie in dynamischen Posen zu präsentieren. Die Sammlerverpackung mit elegantem Charakterdesign eignet sich perfekt, um das Ganze im eigenen Regal zu präsentieren. Das Set kann bei Hasbro Pulse zum Preis von 84,99 € bestellt werden und sollte seit Anfang November in der Auslieferung sein.

DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR





DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR

ROT FÜNF, BEREIT!

Neues vom Comic- und Buchsektor

Nach der seit Kurzem erhältlichen, stark erweiterten Neuausgabe von *Star Wars: Das ultimative Buch* legt der DK Verlag mit *Star Wars: Lexikon der Raumschiffe und Fahrzeuge* nun gleich eine weitere aktualisierte, und umfassend überarbeitete Version eines seiner beliebten Nachschlagewerke vor – inklusive Einträgen zu Schiffen aus den jüngsten *Star Wars*-Serien wie *Skeleton Crew* und *The Acolyte*! Zu Letzterer gibt es darüber hinaus neues Lesefutter in Romanform, während bei den Comics der Schwerpunkt derzeit auf der Zeit der Prequels und Sequels liegt …

VON MARC „SKY“ WINTER



sky@starwars-magazin.de







Comics

Im traditionellen ***Star Wars*-Comicmagazin** von Panini kommt in der aktuellen Dezember-Ausgabe die Comicadaption der ersten Staffel der Disney+-Serie ***Ahsoka*** zum Abschluss, während es parallel mit der Reihe ***Legacy of Vader*** weitergeht! Nachdem Kylo Ren der Vergangenheit seines Großvaters Anakin Skywalker auf Tatooine nachgespürt hat, begibt er sich nach Naboo, wo der spätere Darth Vader und Padmé Amidala heimlich geheiratet hatten.



Unbeeindruckt von der Geschichte der Welt und ihrer Bewohner stellt Kylo den Naboo ein Ultimatum: Sie sollten besser lernen, ihren Planeten zu verteidigen, wenn sie nicht vernichtet werden wollen … Das Heft stellt nach dem Neustart des *Star Wars*-Comicmagazins im Jahr 2015 übrigens die nunmehr 125. Ausgabe dar. Damit hat man dank der durchgehend monatlichen Erscheinungsweise bereits die Anzahl der über ebenso viele Ausgaben laufenden, ursprünglichen Reihe (1999–2015) eingestellt!

Doch damit soll es diesmal nicht enden: In Ausgabe 126 darf man sich zunächst als Einschub auf die deutsche Erstveröffentlichung des One-Shots ***A New Legacy*** freuen, der

COMICS D

02.12.25

Star Wars: Darth Maul – Schwarz, Weiß & Rot (Deluxe HC)
136 S. / Panini / ISBN 978-3-7416-4512-9 / 29,00 €

16.12.25

***Star Wars* 125: *Ahsoka*, Teil 8 & *Legacy of Vader* I, Teil 5**
60 S. / Panini / 6,99 € (Kiosk- und Comicshop-Cover)

Star Wars*: Episode V *Das Imperium schlägt zurück (Movie Collection, HC)
136 S. / Panini / ISBN 978-3-7416-4517-4 / 15,00 €

Star Wars: The Mandalorian (Manga, Band 4)
228 S. / Panini / ISBN 978-3-7416-4366-8 / 10,00 €

20.01.26

Star Wars* 126: *A New Legacy
60 S. / Panini / 6,99 € (Kiosk- und Comicshop-Cover)

Star Wars: Der Aufstieg Skywalkers (Sonderband 180)
128 S. / Panini / ISBN 978-3-7416-4323-1 / 17,00 €
(Auch für 35,00 € als limitiertes HC im Comicfachhandel)

17.02.26

***Star Wars* 127: *Legacy of Vader* I, Teil 6 & *Han Solo: Jagd nach dem Falken*, Teil 1**
60 S. / Panini / 6,99 € (Kiosk- und Comicshop-Cover)
(Auch als exklusive Variantcover-Ausgabe für Abonnenten des *Journal of the Whills*, siehe S. 67)

Star Wars: Jedi-Ritter – Wächter der Republik (Sonderband 182)
128 S. / Panini / ISBN 978-3-7416-4509-9 / 17,00 €
(Auch für 33,00 € als limitiertes HC im Comicfachhandel)

Star Wars*: Episode VI *Die Rückkehr der Jedi-Ritter (Movie Collection, HC)
128 S. / Panini / ISBN 978-3-7416-4908-0 / 15,00 €

Star Wars: Die Hohe Republik – Am Rande des Gleichgewichts: Vorahnung (Manga)
148 S. / Panini / ISBN 978-3-7416-4769-7 / 10,00 €

DIESER INHALT IST IN DER PDF-VORSCHAU NICHT VERFÜGBAR

TOP: BRANDNEUE KURZGESCHICHTE IN HEFT 121!

AUSGABE 121:



Andor: Opfer für die Rebellion

Stellan Skarsgard (Luthen Rael) und Genevieve O'Reilly (Mon Mothma) über folgenschwere Schicksale



The Bad Batch: Episodenguide 3

Spannende Hintergrundinfos und Fakten zur finalen dritten Staffel der beliebten Serie



Die Entstehung einer Actionfigur

Steve Evans (Senior Design Director bei Hasbro) gibt tiefe Einblicke in die Produktion der beliebten Figuren

Das neue Heft 121 – ab 20.03.2026

Mit vielen spannenden Berichten sowie Buch-, Game-, Comic-News, der Database dem Cantina-Scout, Leserbriefen, Postern und mehr!

Hol dir das Magazin in der erweiterten Abo-Edition!

Das *Journal of the Whills* ist die aboexklusive Ausgabe des *Offiziellen Star Wars Magazins* mit 24 zusätzlichen Seiten und weiteren Extras. Mehr Infos dazu hier im Heft auf Seite 67 gegenüber und online: journal-of-the-whills.de

1 IMPRESSUM

Star Wars – Das offizielle Magazin

wird vierteljährlich herausgegeben von:

Panini Verlags GmbH
Schloßstr. 76, 70176 Stuttgart

Erstvertriebstag
19.12.2025

Geschäftsbereichsleiter
Hermann Paul

Chefredakteur
Jo Löffler

Marketing
Holger Wiest

PR / Presse
Steffen Volkmer

Redaktionsanschrift
Offizielles Star Wars Magazin
Unterfeldweg 3, 86199 Augsburg

Chefredaktion
Robert Eiba | info@starwars-magazin.de

Redaktion
Marco Frömter, Marc Winter

Lektorat
Marc Winter

Mitarbeiter/innen dieser Ausgabe
Florian Baur, Olaf Bartoschek, Patricia Beiten, Tara Bennett, Joe Flammensbeck, GBY, GG, Thorsten Hofmann, Jedipedia.net, Lydia Kang, John Kirk, Jens Schleicher, James Spry, Jay Stobie, Thorsten Walch, Christoph Werian, Mareike Wichmann

Layout
FedCon GmbH / info@starwars-magazin.de

Druck
Severotisk s.r.o.
Tschechische Republik

Media / Anzeigenverkauf
Junior Medien GmbH & Co. KG
Ilona Wolf
Tel.: +49 40 357291950
i.wolf@junior-medien.de

Vertriebsservice
stella distribution
Hamburg, Fax: +49 40 808053050

Abonnenten-Service
Ohl Connect GmbH & Co. KG
Postfach 104040, 20027 Hamburg
starwars-mag@primaneo.de
Tel.: +49 40 236703750
Fax: +49 40 23670301

Exklusive erweiterte Abo-Spezialausgabe
www.journal-of-the-whills.de

Lucasfilm
Brett Rector (Senior Editor)
Pablo Hidalgo, Leland Chee, Kate Izquierdo (Lucasfilm Story Group)

Titan Magazines
Editor: Chris Cooper / Art Editor: Andrew Leung

©™ & ® LUCASFILM LTD. 2025. All Rights Reserved. Lizenzausgabe mit Genehmigung von The Walt Disney Company (Germany) GmbH, München. Reproduktion jeglicher Art, auch einzelner Artikel oder Auszüge, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Gewährleistung übernommen.

www.paninishop.de

MIX
Paper | Supporting responsible forestry
FSC® C102612
www.fsc.org

Disney · LUCASFILM

© & TM 2025 – LUCASFILM LTD.

Anzeige

LÜCKEN IN DER SAMMLUNG? UNSER LAGER SCHLIESST SIE!
SAMMLERECKE - COMICS UND ROMANE
DAIMLERSTRASSE 8, 73734 ESSLINGEN TEL.: 0711/ 3154840

Warum mühsam einzeln sammeln, wenn es auch komplett geht? Über 70 SW kpl.-Sets am Lager



Star Wars Ehapa Br. Bd. 1-13 (Z1) komplett 210,00 €



Star Wars Comic Coll. Bd. 1-120 (Z 1) komplett 1.800,00 €



Star Wars (US) Darth Maul Bd. 1-6 (2017) komplett 80,00 €



Star Wars Galaxy of Fear VGS, Roman Bd. 1-6 HC komplett 150,00 €

1977 ---------- 2025
WWW.SAMMLERECKE.DE

© & TM 2025 Lucasfilm Ltd.